

Professor Dr.E.h. Günter Behnisch



Behnisch im Jahr 2000

- Geb. 1922 in Dresden, aufgewachsen in Dresden und Chemnitz,
verheiratet mit Johanna Behnisch, geb. Fink, drei Kinder
- 1947 - 1951 Studium an der TH Stuttgart (Dipl.-Ing.)
- 1951 - 1952 Tätigkeit bei Prof. Rolf Gutbrod
- ab 1952 Gründung eines eigenen Büros, das sich seit 1966
Behnisch & Partner nennt
- 1967 Professur für Entwerfen, Industriebauten und Baugestaltung,
Direktor des Instituts für Baunormung an der TH Darmstadt
- 1982 Mitglied der Akademie der Künste Berlin-Brandenburg
- 1984 Dr. E.h. der Universität Stuttgart
- 1987 emeritiert
- 1989 Zusammen mit seinem Sohn Stefan Behnisch Gründung des Büros
Innenstadt, Stuttgart
(Dieses Büro wird 1991 unabhängig und nennt sich von 1997 - 2005
Behnisch, Behnisch & Partner, dann Behnisch Architekten)
- 1991 Professor der International Academy of Architecture, Sofia
- 1992 Ehrenmitglied der Royal Incorporation of Architects in Scotland,
Edinburgh
- 1992 Auszeichnung "Médaille d'Or" durch l'Académie d'Architecture,
Paris
- 1992 Ehrenpreis des Internationalen Olympischen Komitees
für besondere Leistungen im Bereich Sport und Architektur
- 1993 Hans-Molfenter-Preis der Landeshauptstadt Stuttgart
für besondere künstlerische Leistungen
- 1994 Heinrich- Hertz-Professur an der Technischen Universität Karlsruhe
- 1994 Mitglied der International Academy of Architecture, Sofia
- 1994 Ehrenplakette des Litauischen Architektenverbandes, Vilnius

- 1995 Ehrenmitglied des Royal Institute of British Architects, London
- 1996 Gründungsmitglied der Sächsischen Akademie der Künste, Dresden
- 1997 Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland
- 1998 Fritz-Schumacher-Preis der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., Hamburg
- 1999 Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, München
- 2001 Wolfgang- Hirsch- Auszeichnung der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Mainz
- 2001 Honorable Mention, International Architectural Culture Festival, Busan/Korea
- 2006 Ehrenmitglied der Architektenkammer Keyseri, Türkei
- Seit Gründung des Büros zahlreiche Vorträge, Konferenzen, Symposia in Deutschland und im Ausland.
- 2010 Günter Behnisch stirbt 88-jährig nach langer Krankheit in seiner Wahlheimatstadt Stuttgart